

Stadtgemeinde Landeck.

N i e d e r s c h r i f t
=====

über die 6.öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1968 am
Mittwoch, den 26.Juni 1968, im Sitzungssaale des Rathauses in Landeck.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende : 20.50 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister Anton Braun, Vorsitzender
1.Bürgermeisterstellvertreter Franz Neudeck
2.Bürgermeisterstellv.KommR.Ehrenreich Greuter
Stadtrat Ing.Gustav Belina
Stadtrat Helmut Dapunt
Stadtrat Karl Kohl
Stadtrat Karl Spiß
Gemeinderat Ing.Josef Auer
Gemeinderat Albert Fritz
Gemeinderat Dr.Siegfried Gohm
Gemeinderat Wilfried Huber
Gemeinderat Rudolf Hueber
Gemeinderat LA.Adolf Lettenbichler
Gemeinderat Hans Mathoy
Gemeinderat Klaus Nuener
Gemeinderat Josef Raggl (erscheint um ca.18.05 Uhr)
Gemeinderat Alfred Senn
GR.-Ersatzmann Josef Folie.

Abwesend sind:

Gemeinderat Heinrich Koch.

Schriftführer:

Emma Mair.

T a g e s o r d n u n g :
=====

- 1.) Genehmigung der Niederschrift über die 5.Gemeinderatssitzung im
Jahre 1968 am 27.5.1968.

- 2.) Anträge des Stadtrates (Belange des städtischen Schwimmbades, Inanspruchnahme der Stadtgemeinde Landeck nach dem Amtshaftungsgesetz, Grundangelegenheit Kleinheinz-Perfuchsberg, Werbebeitrag für Fremdenverkehrsverband, Fischereientschädigung der Vorarlberger Illwerke, Musikschulgeldermässigungen, Pensionskosten im Schüler- und Lehrlingsheim, Vergnügungssteuerbefreiungen, Ermächtigung des Stadtrates zur Beschlußfassung über Ausgaben).
- 3.) Anträge des Finanzausschusses (Speiseeissteuerpauschalierungen, Gewährung von Siedlerdarlehen, Beschaffung eines Verstärkers für die städtischen Lichtspiele, Befreiung der Pfarre Bruggen von der Entrichtung der Wasser- und Mullaufuhrgebühren, Stornierung eines Musikschulentgeltes, Abbuchung für eine Anzeige im Gemeindeblatt).
- 4.) Anträge des Schul- Sozial- und Kindergartenausschusses (Beschaffung von Jalousien für den Kindergarten in der Brixnerstraße, Beschaffung von Schulmöbeln für die Hauptschule).
- 5.) Antrag des Bauausschusses (Ausbau der Paschegasse).
- 6.) Verschiedenes und Allfälliges (Vertreter im Ausschuß der Gedingstatt Zams, Löschungsquittung usw.).
- 7.) Personalangelegenheiten.

Nach der Begrüßung der Erschienenen und Feststellung der Beschlußfähigkeit des Gemeinderates und nach Angelobung des GR.-Ersatzmannes Josef Folie durch den Vorsitzenden wird auf die Erledigung der Tagesordnung übergegangen.

Pkt.1.) der TO.: Genehmigung der Niederschrift über die 5.Gemeinderats-sitzung im Jahre 1968 am 27.5.1968.

Diese Niederschrift wird ohne Einwendung genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Pkt.2.) der TO.: Anträge des Stadtrates.

a) Belange des städtischen Schwimmbades.

Der Vorsitzende verliest die mit 6.6.1968 schriftlich ausgearbeiteten einschlägigen Anträge des Stadtrates aus seiner Sitzung am 5.6.1968 an den Gemeinderat, von welchem Schriftstück eine Ausfertigung dieser Niederschrift als wesentlicher Bestandteil beigegeben wird. Danach soll die Schwimmmeisterstelle im städtischen Schwimmbad für die Badesaison 1968, um die sich nach Ausschreibung im Gemeindeblatt fünf Personen beworben haben, von denen aber nur Raimund Hergel und Josef Raggl jun. die Ablegung der Schwimmmeisterprüfung nachweisen können,